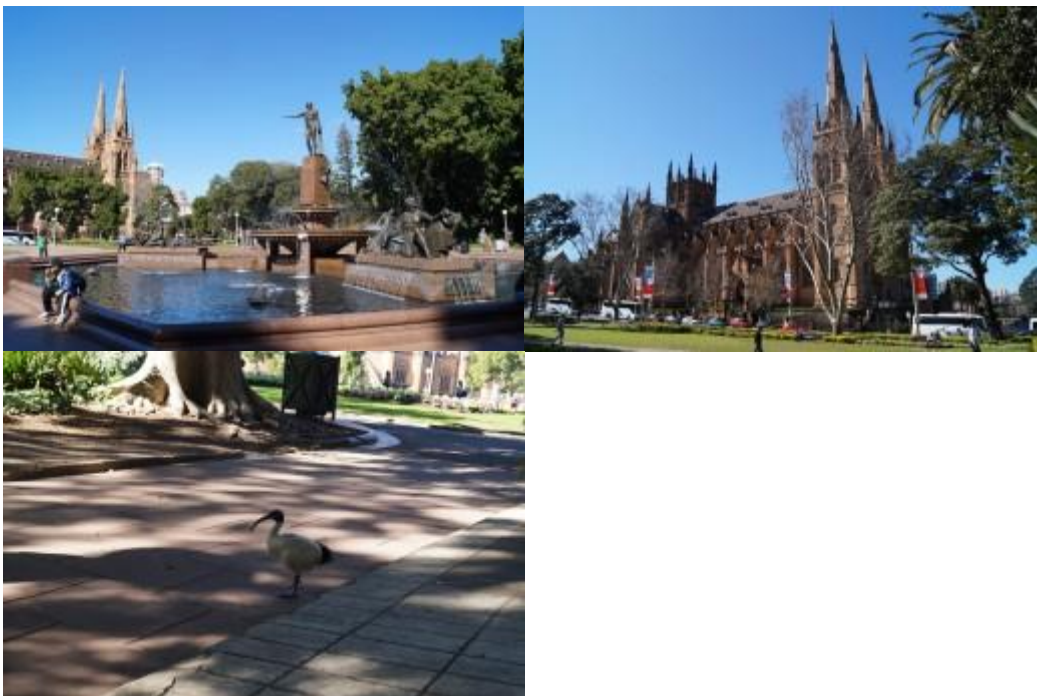


## Unsere erste Sydneytour

Mittwoch, 10.08.2016

Heute Morgen beschlossen wir, uns Sydney anzuschauen. Nachdem wir die Stadtkarte angeschaut hatten, kamen wir zu dem Entschluss, in den Hyde Park zu gehen. Also liefen wir los... Als wir dachten, wir hätten den Hyde Park erreicht, standen wir jedoch im Cook & Phillip Park. Dieser ist ein eher kleiner, unspektakulärer Park, an den sich ein kleines Schwimmbad anschließt. Hinter dem Schwimmbad fanden wir die St. Mary's Cathedral, welche sehr schön und vor allem sehr groß ist. Jedoch waren nicht viele Menschen an der Kathedrale und nach einem Foto ging es auch für uns weiter... in den Hyde Park, der genau daneben war. Im Hyde Park angekommen liefen wir durch eine Allee, die auf beiden Seiten von großen, dicken Bäumen versehen ist und an deren Ende ein großer Springbrunnen mit verschiedenen Figuren steht. Doch der Park war nicht nur voller sehenswerter Dinge, sondern auch voller Menschen. Man muss dazu sagen, dass wir um die Mittagszeit im Park waren. Geschäftsleute, Reisende, Junge und alte Menschen aßen, joggten, gingen oder saßen im Park auf Bänken oder in der Wiese. Außerdem sahen wir einige Vögel mit langem Schnabel, die ganz normal zu uns gingen und mit manchen Leuten gegessen haben, sofern sie etwas abbekamen. Wie wir im Nachhinein herausgefunden haben, sind die sogenannten Ibisse gewesen.



Nach einer kleinen Pause gingen wir weiter zum Royal Botanic Garden, vorbei am Parlament von Sydney. Der "Garten" ist ungefähr 3 Hektar groß, also könnt ihr euch sicherlich vorstellen, dass wir nicht alles sehen konnten. Dennoch konnten wir schöne, dicke und vor allem extrem verwurzelte Bäume sehen, aber auch andere Pflanzen aus nahezu aller Welt. Da hier momentan Winter ist, haben wir nur leider nicht so viel blühen sehen, aber es hat uns trotzdem gut gefallen.



Nachdem wir den Botanischen Garten passiert hatten, waren wir am Meer. Und von dort aus liefen wir zum Opernhaus und zur Harbour Bridge. Leider konnte man nicht vor die Oper gehen, deshalb haben wir bis jetzt nur Bilder vom Eingang. Die Oper steht auf einem riesigen Platz, auf dem viele Touristen, vor allem aus China und Schulklassen, Fotos machten, unter anderem auch Hochzeitsfotos. Wir jedoch gingen eine große Treppe nach oben, wo keine Touristen in der Nähe waren und hatten von dort aus einen Blick von oben auf die Oper und die Brücke.



Anschließend gingen wir auf die Suche nach etwas Essbaren. Um die Oper herum war alles sehr teuer und da wir Hunger hatten, sind wir kurzerhand ins Mc Donalds gegangen. Dort haben wir gelernt, dass das australische McFlurry gesünder ist, als das Deutsche und das auch der BigMac weniger fettig ist:D Während wir aßen wurden wir von Möven attackiert, was ziemlich nervig war. Die australischen Möven sind ziemlich Vielfraße und stören jeden beim essen. Außerdem fliegen sie immer in Richtung des Gesichts und gehen erst kurz davor höher, was einem ziemlich Angst machen kann. Nachdem wir vieles gesehen hatten, beschlossen wir, langsam wieder zurück zu laufen. Da wir den ganzen Tag gelaufen sind, machten wir auf einer Bank zwischen riesigen Hochhäusern Stopp.

Am Abend sind wir noch einkaufen gegangen und nun sitzen wir in unserem Hostel und werden gleich schlafen.

Bis bald :)